

Veranstaltungsinformation

22. Februar 2018

Meet the artists

Künstlergespräch zur Ausstellung „Nichts ist, das ewig sei...“ am 25. Februar

Am Sonntag, den 25. Februar um 15 Uhr, können Besucherinnen und Besucher im Herzog Anton Ulrich-Museum mit den Künstlern der Ausstellung „Nichts ist, das ewig sei...“ und Dr. Sven Nommensen, dem Leiter der Museumspädagogik und Kurator der Ausstellung, ins Gespräch kommen.

Die jungen Künstler haben sich in ihren Arbeiten mit dem Thema Vergänglichkeit auseinandergesetzt. Als Inspiration dienten die Sammlung des Herzog Anton Ulrich-Museums und eigene persönliche Erfahrungen. Das Künstlergespräch thematisiert die alte Kunst aus heutiger Perspektive und die Zukunft zeitgenössischer Kunst.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt; eine Anmeldung wird empfohlen unter Tel. 0531 - 1225 2424 (Montag bis Freitag, 10 bis 17 Uhr) oder buchung.haum@3landesmuseen.de.

Intervention. Raum für junge Kunst. Studierende der HBK Braunschweig. "Nichts ist, was ewig sei..."

Künstlergespräch

So, 25. Februar 2018 um 15 Uhr

Kosten: nur Eintritt

Veranstaltungsort: Herzog Anton Ulrich-Museum, Museumstraße 1, 38100 Braunschweig

Bildunterschrift

Blick in die Ausstellung "Nichts ist, was ewig sei...", Foto: C. Cordes, Herzog Anton Ulrich-Museum

Pressestelle:

Sarah Müller, Volontärin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel 0531 – 1225 2421; E-mail: sa.mueller@3landesmuseen.de

Silke Röhling, Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel 0531 – 1225 2442, Mobil 0163 – 5917 114; E-Mail: s.roehling@3landesmuseen.de